

A N F R A G E

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Sanierung der Gehwege auf der Windbergstraße in Coschütz

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Gehwege entlang der Windbergstraße in Coschütz befinden sich in weiten Teilbereichen in einem katastrophalen Zustand. Zum Teil sind sie gar nicht (mehr) befestigt, zum Teil ist die Befestigung in verworfenem Zustand. Es existieren Schlaglöcher und Stolperkanten. Mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator sind Teile der Gehwege nicht mehr befahrbar. Die Beschwerden der Anwohner häufen sich. Verschärft wird das Problem dadurch, dass sich in Teilabschnitten der Windbergstraße der Gehweg nur einseitig befindet.

Im Zuge der Erneuerung der Leitungen der Rohwasserführung von der Talsperre Klingental zum Wasserwerk Coschütz haben in der Klingenberger Straße umfangreiche Tiefbauarbeiten begonnen. Die DREWAG wechselt die verschlissenen 1000er Rohrleitungen, die in der Straße liegen, gegen neue 1200er Rohrleitungen aus.

Fragen:

1. Werden im Zuge der genannten Bauarbeiten auch die Gehwege erneuert? Wenn nicht, warum werden die notwendigen Gehwegsanierungsarbeiten nicht gleichzeitig mit durchgeführt, um damit Synergien und Kostenvorteile zu nutzen?
2. Sind die Gehwegerneuerungen auf der Windbergstraße im Prioritätenprogramm Gehwege der Landeshauptstadt enthalten? Wenn nicht, können sie dort eingeordnet werden?
3. Wann ist mit einer spürbaren Verbesserung der Gehwegsituation im Bereich der Windbergstraße zu rechnen?

Ingo Flemming